

Pressemitteilung

Nr. 18pm43 / N4.42.1.1

Datum: 16. Februar 2018

Pressestelle

Landratsamt Böblingen

Ihre Ansprechpartnerin

Rebecca Kottmann

Telefon 07031 663-1482

Telefax 07031 663-1999

E-Mail r.kottmann@lrabb.de

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert:

Asiatischer Laubholzbockkäfer (ALB) in Altdorf

Start des Kronenmonitorings

Anfang September 2016 wurde in Altdorf ein Asiatischer Laubholzbockkäfer (ALB) entdeckt. Um diesen Käferfund wurde eine 200 m und eine 1000 m Monitoringzone ausgewiesen. Der Bereich um den Käferfund wurde in der Vergangenheit mehrmals unter anderem mit Spürhunden untersucht.

Am Dienstag, den 6. März 2018, beginnt in Altdorf die nächste Maßnahme zur Bekämpfung des ALB. Professionelle Baumkletterer werden zusammen mit Spürhundeteams ein Kronenmonitoring durchführen. Die Kletterer haben eine Schulung auf Symptome des Käfers und Larven absolviert und haben bereits Erfahrung im ALB-Monitoring.

Mit dieser von der EU vorgeschriebenen Maßnahme sollen alle noch unentdeckten Käferspuren in den Baumkronen gefunden. Diese Maßnahme ist Teil eines Monitoringprogramms, das in den nächsten Jahren durchzuführen ist.

Die Baumkletterer werden von Dienstag bis Donnerstag bis voraussichtlich Ende März jedes Grundstück in dem Bereich der 200 m Zone um den Käferfund im September 2016 genau „unter die Lupe“ nehmen. Hierbei werden alle spezifizierten Gehölze der Liste 1 beklettert (Liste kann unter www.lrabb.de/ALB eingesehen werden).

Die Kletterer werden durch zwei ALB-Spürhundeteams unterstützt. Diese klären einerseits Verdachtsfälle der Kletterer ab, untersuchen aber andererseits mit ihren Hunden alle Wirtspflanzen der Liste 2 in der gesamten 200 m Zone auf Spuren des Käfers.

Für diese anstehende Maßnahme bitten wir um die Mithilfe der Bevölkerung. Mit circa zwei bis drei Tagen Vorlauf wird durch ein Schreiben an der Eingangstür des jeweiligen Grundstücks angekündigt, wann die Baumkletterer bzw. Spürhundeteams voraussichtlich dort sein werden. Es wird um Verständnis gebeten, dass der Einsatz sich durch Unwägbarkeiten wie Witterung zeitlich etwas nach vorne oder hinten verschieben könnte.

Die Betroffenen werden darum gebeten, dem Landratsamt an dem angekündigten Datum Zugang zum Garten zu gewähren. Wenn das Grundstück ohne Probleme (auch für Hunde) betreten werden kann, ist nichts weiter zu veranlassen. Andernfalls werden die Betroffenen gebeten, sich mit dem Nachbarn abzustimmen oder den Zugang persönlich zu ermöglichen.

Es wird während des Monitorings ein Mitarbeiter des Landratsamtes anwesend sein, der für etwaige Fragen zur Verfügung steht. Alle Mitarbeiter und beauftragten Unternehmer können sich mit einer vom Landratsamt ausgestellten Bescheinigung ausweisen. Aufgrund der unterschiedlichen Arbeitsgeschwindigkeiten der Kletterer und der Spürhundeteams lässt es sich leider nicht vermeiden, dass zweimal der Zugang zum Grundstück gewährt werden muss.

Ob das eigene Grundstück von der anstehenden Maßnahme betroffen ist, kann man mit Hilfe der Flurstücksnummer im Internet unter www.lrabbb.de/ALB einsehen.

Das Landratsamt Böblingen möchte sich bei den Altdorfer Bürgerinnen und Bürgern für das bisherige Engagement und die Mithilfe bei der Arbeit herzlich bedanken.

Bei Fragen kann man sich gerne an das Käfertelefon des Landratsamtes wenden unter 07031-663 2330 oder per Mail unter landwirtschaftsamt@lrabb.de. Weitere Informationen sind auf der Homepage www.lrabbb.de/ALB zu finden.